



Prof. Vieweg & Prof. Freitag · Schillerstraße 1 · 91054 Erlangen

Cork, Dublin, Granada, Madrid, Sevilla, Rzeszów
Ansprechpartner: Prof. Dr. Klaus Vieweg
Gebäude: Hindenburgstr. 34, 91054 Erlangen
Raum: 2. Stock
Telefon: +49 9131 85-29243
Telefax: +49 9131 85-29243
E-Mail: irut@irut.de

Rennes, Parma, Thessaloniki, Turku, Antalya, Ankara
Ansprechpartner: Prof. Dr. Robert Freitag
Gebäude: Juridicum, Schillerstraße 1, 91054 Erlangen
Raum: JDC. 1.124
Telefon: +49 9131 85-23789
Telefax: +49 9131 85- 26479
E-Mail: zr3@jura.uni-erlangen.de

Erasmus-Programm 2012/2013

1. Der Fachbereich Rechtswissenschaften der Universität Erlangen-Nürnberg nimmt an dem von der Europäischen Gemeinschaft geförderten Erasmus-Programm „Life Long Learning“ teil und bietet in diesem Rahmen Studentinnen und Studenten des Fachbereichs die Möglichkeit zu einem **finanziell geförderten Auslandsstudium** an einer ihrer Partneruniversitäten. Dabei steht voraussichtlich folgendes Kontingent an Studienplätzen zur Verfügung:

Cork (Irland)	5 Plätze
Dublin (Irland)	2 Plätze
Rennes (Frankreich)	4 Plätze
Granada (Spanien)	2 Plätze
Madrid (Spanien)	2 Plätze
Sevilla (Spanien)	2 Plätze
Parma (Italien)	2 Plätze
Thessaloniki (Griechenland)	2 Plätze
Turku (Finnland)	1 Platz
Antalya (Türkei)	1 Platz
Ankara (Türkei)	2 Plätze
Rzeszów (Polen)	3 Plätze

2. Am Austausch teilnehmen können Studierende des Fachbereichs, welche die **Abschlussklausuren** erfolgreich abgelegt bzw. an den **Anfängerübungen** mit Erfolg teilgenommen und die **Zwischenprüfung** bestanden haben.
3. Der Austausch erstreckt sich grundsätzlich über ein Studienjahr und schließt das **Wintersemester 2012/2013** sowie das **Sommersemester 2013** ein. Der Studienaufenthalt beginnt im September/Oktober 2012 und endet im Juli 2013; der genaue Anfangs- und Endtermin richtet sich nach den Vorlesungszeiten der jeweiligen Partneruniversität. In Ausnahmefällen besteht auch die Möglichkeit, die Studienzeit auf **ein Semester** zu begrenzen. Bewerbungen für nur ein Studiensemester werden jedoch nachrangig berücksichtigt.
4. Die von der Kommission gewährte **finanzielle Unterstützung** wird sich auf voraussichtlich ca. € 180,- pro Monat belaufen. Die Förderung wird durch Zahlung in zwei Raten für die Zeit des tatsächlichen Aufenthaltes an der Gastuniversität gewährt, höchstens jedoch für einen Zeitraum von zehn Monaten in einem Studienjahr.

Hausanschrift 1	Hausanschrift 2	Telefon	Telefax	Internet
Hindenburgstr. 34, 91054 Erlangen	Schillerstraße 1 91054 Erlangen	+49 9131 85-29243 +49 9131 85-23789	+49 9131 85-29243 +49 9131 85-26479	http://www.irut.jura.uni-erlangen.de http://www.zr3.jura.uni-erlangen.de

5. Nach Absprache mit den jeweiligen Partneruniversitäten besteht auch die **Möglichkeit**, dass weitere Erlanger Studenten **außerhalb der finanziellen Förderung** des Erasmus-Programms im Ausland studieren.
6. Die Erlanger Erasmus-Studenten werden für die Dauer ihres Auslandsstudiums von der Friedrich-Alexander-Universität beurlaubt und müssen für die Zeit der Beurlaubung **keine Studienbeiträge** zahlen (§ 5 Nr. 1 Studienbeitragssatzung). Unter den Voraussetzungen von § 37 Abs. 2 S. 1 Nr. 2 Buchst. a JAPO (u.a. Erwerb eines Leistungsnachweises pro Semester über das Studium ausländischen oder internationalen Rechts) wird dieser Zeitraum **nicht auf die für den sog. Freiversuch maßgebliche Studienzeit angerechnet**. Im Ausland erbrachte Leistungen können nach Prüfung durch den Sprecher des Fachbereichs in seiner Eigenschaft als Dekan bzw. Prodekan in Erlangen insbesondere als Proseminare angerechnet werden.
7. **Bewerbungen** für einen Studienplatz im Rahmen des Erasmus-Programms sind bis zum

Dienstag, den 10. April 2012,

(Poststempel oder persönliche Abgabe im Sekretariat)

zu richten an: **Prof. Dr. Robert Freitag, Schillerstr. 1, 91054 Erlangen.**

Die Bewerbung soll eine **Begründung für die Wahl der gewünschten Partneruniversität** und Angaben darüber enthalten, ob – und ggf. in welcher Reihenfolge – die Bewerbung auch für **andere Gastuniversitäten** gelten soll. Darüber hinaus sind der Bewerbung folgende Dokumente beizufügen (soweit nicht anders angegeben in einfacher Kopie):

- ein tabellarischer **Lebenslauf** mit **Foto**;
- vollständig ausgefülltes **Bewerbungsformular** insbesondere mit vollständigen **Adressangaben, Rufnummern** (fest und mobil) sowie **E-Mail Adresse**;
- das **Abiturzeugnis** (in beglaubigter Kopie);
- die **Leistungsnachweise** („Scheine“) über die bestandenen **Abschlussklausuren** bzw. über die erfolgreiche Teilnahme an den **Anfängerübungen** im Bürgerlichen Recht, im Strafrecht, im Öffentlichen Recht sowie das Zeugnis über die **Zwischenprüfung** (bei Teilnahme an den entsprechenden Klausuren bzw. Übungen erst im Sommersemester können die Scheine oder ein vorläufiger Nachweis über die bestandene Prüfung nachgereicht werden; dies bitte im Bewerbungsschreiben ankündigen);
- soweit vorhanden: (Pro-)Seminarscheine und Scheine über die Teilnahme an Fortgeschrittenenübungen;
- Nachweise über vorhandene **Sprachkenntnisse** (Sprachkurse, Auslandsaufenthalte);
- Erklärung, ob ein Stipendium bezogen wird oder beantragt ist und ggf. welcher Art.

8. **Weitere Informationen** erhalten Sie unter:

<http://www.jura.uni-erlangen.de/studium/rechtswissenschaft/erasmus.shtml>

sowie an den Lehrstühlen bei **Eva Lohse**, LL.M. (Partneruniversitäten Lehrstuhl Prof. Dr. Freitag, E-Mail: erasmus@jura.uni-erlangen.de, Tel.: 09131/85 -22822) und **Sabine Trippmacher** (Partneruniversitäten Lehrstuhl Prof. Dr. Vieweg, E-Mail: irut@irut.de, Tel: 09131/85 -29243).

Erlangen, im Dezember 2011

gez. Prof. Dr. Klaus Vieweg

gez. Prof. Dr. Robert Freitag